

Deutscher Unteroffizierkalender 1888.

[46142]

Kottbus, den 9. September 1887.

P. P.

Im Laufe des nächsten Monats erscheint und wird nur auf Verlangen versandt:

Deutscher Unteroffizierkalender für das Jahr 1888.

17 Bogen Taschenformat.

Ganzleinenband mit Deckelprägung.

Preis 1 M.

Kurze Zeit nach seinem Erscheinen war der Kalender, in den vorhergehenden Jahren — Notizkalender für den Unteroffizier betitelt — vergriffen, so daß die damalige Verlags-handlung „Militaria“ in Berlin jedesmal zu einem Neudrucke schreiten mußte. Ich glaube, dies ist der beste Beweis dafür, daß mein Kalender sich als recht praktisch erwiesen hat.

Aus dem reichen Inhalte des kommenden Jahrganges hebe ich hervor:

Porträt des Kaisers.

I. Theil.

1. Kalendarium pro 1. November 1887 bis Ende December 1888.
2. Korporalschafts-Listen.
3. Quartier-Listen.
4. Listen der abkommandirten Mannschaften.
5. Listen der Revier- resp. Lazareth-Kranken.
6. Arrestantenlisten.
7. Listen f. d. ratenweise auszahlenden Vöhrungen.
8. Nachweisung über Tragezeit d. II. Montirungsstücke.
9. Listen f. d. von d. Kammer empfangenen resp. an dieselbe wieder abgegebenen Sachen.
10. Listen der beurlaubten Mannschaften.
11. Gewehr-Rationale.
12. Einnahme- und Ausgabe-Tabellen.
13. Termin-Kalender.
14. Listen f. d. in die Wäsche gegebenen Sachen.
15. Leeres quadrirtes Papier.

II. Theil.

1. Genealogie.
2. Armeegeschichte.
3. Beförderung der Unteroffiziere.
4. do. der Zahlmeister-Aspiranten.
5. do. der Hofärzte und Fahnen-schmiede.
6. Bestimmungen über Kapitulationen.
7. Beurlaubung von Mannschaften.
8. Meldung beurlaubter Soldaten.
9. Schulunterricht der Kapitulanten bei den Truppen.
10. Heirathen der Unteroffiziere.
11. Auszug aus dem Reglement betr. Pensionirung und Versorgung der Militärpersonen ic. vom 21. Juni 1871.
12. Besetzung der Subaltern- und Unterbeamtenstellen bei den Reichs- u. Staatsbehörden mit Militäranwärtern.
13. Geldverpflegung.
14. Naturalverpflegung.
15. Anleitung zur Anfertigung der am häufigsten vorkommenden Dienstschreiben.
16. Der Unteroffizier bei gerichtlichen Verhandlungen.
17. Todeserklärung vermählter Militärpersonen und die militärischen Testamente.
18. Gesundheitspflege.
19. Zubereitung der Nahrungsmittel.
20. Dislokation der deutschen Armee.

Die große Verbreitung, welche der „Deutsche Unteroffizierkalender“ bereits gefunden hat, gestattet mir, Ihre Bemühungen für den neuen

hierzehntzigsten Jahrgang.

Jahrgang durch die nachstehenden, überaus günstigen Bezugsbedingungen zu unterstützen.

Ich liefere den Kalender in elegantem dauerhaften Kalifocinband gebunden zu 1 M ord., 75 S netto in Rechnung, 70 S gegen bar. Partien über 100 liefere ich à 65 S bar.

A cond.-Bestellungen kann ich nur in beschränktem Maße und bei gleichzeitiger Barbestellung unter der ausdrücklichen Bedingung ausführen, daß a cond. bezogene und bis zum 15. Dezember d. J. nicht abgesetzte Exemplare mir unter diesem Datum remittiert werden, so daß ich bis spätestens 1. Januar n. J. sicher im Besitz derselben bin. Später etwa noch eingehende Remittenden müßte ich unter allen Umständen zurückweisen.

Indem ich Sie bitte, diesem im neuen Kleide erscheinenden Kalender Ihre thätige Verwendung zu teil werden zu lassen, hoffe ich auf einen recht guten Erfolg und bemerke noch, daß ich Ihre Bemühungen durch zahlreiche Ankündigungen in der „Unteroffizierzeitung“ und in anderen Blättern wirksam unterstützen werde.

Einer recht baldigen Bestellung entgegensehend, begrüße ich Sie mit kollegialischer Hochachtung

Ganz ergebenst

Paul Rittel.

Nur auf Verlangen.

[46143]

Demnächst erscheint im Verlage von

Eugen Strien in Halle a. S.:

Schleiermachers Briefe an die Grafen zu Dohna.

Herausgegeben

von

D. J. E. Jacobi,

o. Professor der Theologie in Halle.

Preis: 1 M 80 S.

Zwölf Jahre auf den Galeeren.

Die Schicksale

des jungen Jean Marteilhe.

Nach dem Französischen

von

J. Jacobi,

Großherzogt. Sächs. Hofprediger.

Preis: 2 M 50 S.

Evangelische Schul-Agende

enthaltend

liturgische Morgenandachten für

alle Tage des Schuljahres,

nebst einem Anhang,

enthaltend

Andachten für besondere Fälle

von

Friedrich Palmié,

Prediger und Religionslehrer der Französischen Stiftungen.

I. Band:

Morgenandachten,

geordnet nach den Evangelien des

Kirchenjahres.

Preis: brosch. 6 M; eleg. geb. 7 M 50 S.

[46144] Bei Unterzeichnetem befindet sich unter der Presse:

Entwürfe

zu

Grabdenkmalen

in einer Auswahl

theils selbst entworfener, theils gesammelter Vorlagen, unter besonderer

Berücksichtigung der leichten

Ausführbarkeit

und mit Verwendung

der vom Verfasser gefertigten

Sandsteinmasse-Figuren,

Embleme etc.

Ein Musterbuch

für

praktische Bildhauer

herausgegeben

von

Karl Knoblauch,

Bildhauer in Seidenberg, Ober-Lausitz.

96 Blatt, Oktavformat,

in feinstem Farbendruck ausgeführt, in Etuis.

Preis ca. 10 M.

Entspricht in vorzüglicher Weise einem längst ausgesprochenen Bedürfnisse des betref. Publikums, da das Buch auf Geschäftsreisen in der Tasche getragen werden kann; wird deshalb überall gern gekauft werden.

Ich ersuche baldgefälligst zu verlangen!

Weimar, 13. September 1887.

B. F. Voigt.

S, Calvary & Co. in Berlin W.

[46145]

Laut heute von Niart erhaltener Nachricht sollen die beiden Schlußbände von:

Du Cange,

Glossarium latinitatis.

daselbst am 20. d. M. zur Ausgabe gelangen. Bis zu diesem Termine liefern wir noch vollständige Exemplare des Werkes zum Subskriptionspreis von 16 M ord., 12 M bar pro Band, später jedoch nur noch zum Ladenpreis von 24 M pro Band, weshalb wir um sofortige Bestellung etwaiger noch zum Vorzugspreise gewünschter Exemplare bitten. Die Abonnenten ersuchen wir um prompte Einlösung unserer Barpakete, da wir ihnen die Schlußbände später nur noch zum Ladenpreise liefern.

Berlin, 12. September 1887.

S. Calvary & Co.

622